

KITA- ABC



Für den Bereich Kinderkrippe der Kita Effeltrich

Liebe Eltern,

Wir möchten, dass sie sich in unserer Einrichtung jederzeit zurechtfinden. Außerdem ist es wichtig, dass Sie auch über Regeln, die der Alltag bei uns mit sich bringt, informiert sind. Deshalb haben wir für Sie alle Informationen in alphabetischer Reihenfolge zusammengefasst.

Abholzeit**1. Abholphase 11:45 Uhr bis 12:00 Uhr**

Diese Abholzeit steht Ihnen zur Verfügung, wenn Ihr Kind nicht in der Einrichtung Essen und Mittagsschlaf abhalten soll.

2. Abholphase 12:45 Uhr bis 13:00 Uhr

Diese Abholzeit steht Ihnen zur Verfügung, wenn Ihr Kind in der Einrichtung Essen, jedoch kein Mittagsschlaf, abhalten soll.

3. Abholphase 14:45 Uhr bis 15:00 Uhr

Damit wir eine Mittagsruhe einhalten können, werden die Türen erst wieder um 14:45 Uhr geöffnet. Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Abholung vor der genannten Zeit nur in Ausnahmefällen und nach Absprache möglich ist.

Sollte Ihr Kind länger als 15:00 Uhr in der Einrichtung bleiben, können sie es wieder ab 15:20 Uhr (nach dem Nachmittagsnack) abholen. Abzuholen sind die Krippenkinder dann im Kindergarten, da sich aktuell alle Nachmittagskinder in der Igelgruppe zusammenfinden.

Da wir die Türen ausschließlich während der Abholzeit öffnen und zur vollen Stunde wieder schließen, bitten wir Sie, die Abholzeiten einzuhalten.

Abholberechtigte

Im Betreuungsvertrag haben Sie die Möglichkeit, Personen anzugeben, die allgemein berechtigt sind Ihr Kind aus der Kita abzuholen. Es wurde festgelegt, dass eine Abholung erst gewährleistet werden kann, wenn der Abholberechtigte mindestens 12 Jahre alt ist. Änderungen müssen Sie bei der Gruppenleitung bekannt geben. In Einzelfällen (Ihr Kind geht z. B bei einer Freundin zum Spielen mit) genügt es, einen von Ihnen unterschriebenen Zettel mit dem jeweiligen Datum und dem vollständigen Namen der abholberechtigten Person an das Betreuungspersonal weiterzugeben.

Abmeldung

Melden Sie Ihr Kind bitte bis spätestens 08:45 Uhr telefonisch oder per E-Mail ab.

Adresse und Rufnummern

Kindertagesstätte Effeltrich Rosenweg 5 91090 Effeltrich Tel.09133/2108 kita@effeltrich.de	Käfer und Bienen: 09133/60697-28 09133/2108
--	--

Anregungen, Wünsche, Sorgen und Probleme

Sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik haben, so sind die Erzieherinnen der richtige Ort, dies los zu werden. Nur im offenen Gespräch miteinander können diese Dinge eine Klärung erhalten. Auch die von Ihnen gewählten Elternvertreter aus jeder Gruppe werden stets für Sie da sein, um Ihre Wünsche zu vertreten.

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht während der Zeit in der Kinderkrippe obliegt den pädagogischen Fachkräften. Die Aufsichtspflicht beginnt, wenn wir Ihr Kind begrüßen und endet mit dem Abholen durch die Eltern oder das Abholen durch einen Abholberechtigten/ eine Abholberechtigte.

WICHTIG!: Bringen Sie aus diesem Grund Ihr Kind immer in den Gruppenraum und verständigen Sie sich kurz mit den Mitarbeitern.

Wenn Sie Ihr Kind abholen ist es wichtig, dass das Personal sie wahrnimmt, sie sich also deutlich bei uns verabschieden. Bei Veranstaltungen der Einrichtung, bei deren Verlauf die Eltern oder sonstige befugte Begleitpersonen teilnehmen, liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern oder Begleitpersonen.

B

Beratungsstellen

Wir arbeiten mit verschiedenen Beratungsstellen zusammen. Fragen Sie uns, wenn Sie Hilfe benötigen. Wir können Ihnen bei der Kontaktaufnahme zu den entsprechenden Stellen behilflich sein.

Beschriftung

Bitte beschriften Sie alle Gegenstände (z.B Brotzeitdosen, Trinkflaschen) sowie die komplette Kleidung Ihres Kindes mit dem vollständigen Namen.

Dinge, die wir nicht zuordnen können, kommen in unsere Fundgrube.

Bitte beachten Sie, dass auch die Fundgrube monatlich geleert wird.

Bringzeit

Die pädagogische Kernzeit beginnt in der Kinderkrippe um 08:45 Uhr.

Um für Ihr Kind, sowie für andere Kinder der Einrichtung, einen angenehmen und ruhigen Start in den Tag zu gewährleisten, und den Fachkräften ihre pädagogische Arbeit zu ermöglichen, ist es notwendig, dass sie sich an unsere Bringzeiten halten. Diese sind:

Wenn Sie Frühdienst gebucht haben: 07.00 Uhr bis 08.45 Uhr

Wenn Sie keinen Frühdienst gebucht haben: 08:00 bis 08:45 Uhr

Nur in Ausnahmefällen und nach Absprache kann Ihr Kind auch nach 08:45 Uhr kommen.

Die Eingangstüre wird um 08:45 Uhr aus Sicherheitsgründen von uns geschlossen.

Buchungszeiten

Änderungen der Buchungszeiten sind (ohne Angabe von Gründen) jeweils im September und im März des laufenden Kita Jahres möglich. Sollten Sie zwischenzeitlich Bedarf an einer Buchungsänderung haben, benötigen wir bitte eine Bestätigung der Änderung Ihrer Arbeitszeiten von Ihrem Arbeitgeber.

C

Chancengleichheit

Wir freuen uns, jedes Kind als Individuum bei uns begrüßen zu dürfen.

D

Datenschutz

Alle Daten die Sie uns geben, sowie jegliche Informationen über Ihr Kind werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

E

Elternabende

Elternabende sind ein fester Bestandteil der Zusammenarbeit zwischen Eltern und dem pädagogischen Fachpersonal. Das Thema eines Elternabends orientiert sich nach dem aktuellen Bedarf. Demnach können Elternabende sowohl aus organisatorischen Gründen als auch zu pädagogischen Inhalten angeboten werden.

Über Datum und Uhrzeit eines geplanten Elternabends werden Sie rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

Elternpost

Ein Großteil unserer Informationen bzw. Mitteilungen werden per E-Mail verschickt. Bitte kontrollieren Sie daher Ihr E-Mail-Postfach regelmäßig. Zusätzliche Elternpost können Sie außerdem auch im Garderobenbereich Ihres Kindes finden. Auch diese Elternpost enthält für Sie wichtige Informationen über z. B anstehende Elternabende, Veranstaltungen, mögliche Veränderungen etc. Es ist in Ihrem sowie auch in unsrem Interesse, dass Sie Ihre Postfächer regelmäßig leeren und somit über anstehende Ereignisse informiert sind.

Elternbeirat

Am Anfang jedes Kindergartenjahres wird ein Elternbeirat gewählt. Dieser dient zur besseren Zusammenarbeit von Eltern, pädagogischem Personal und Träger. Wir würden uns wünschen, dass sich aus jeder Stammgruppe mindestens ein Elternteil findet, um somit verschiedene Eindrücke und Ansichten zu sammeln. Sie haben durch einen Platz im Elternbeirat die Möglichkeit, sich aktiv am Kindergarten-Alltag zu beteiligen und eigene Ideen und Anregungen einzubringen.

Elterngespräche/Entwicklungsgespräche/Eingewöhnungsgespräch

Um sich mit Ihnen in aller Ruhe über Ihr Kind, seine Rolle in der Gruppe und seine Entwicklung zu unterhalten, laden wir Sie einmal im Kita-Jahr zu einem Entwicklungsgespräch ein.

Außerdem bieten wir nach abgeschlossener Eingewöhnung in der Kinderkrippe ein Eingewöhnungsgespräch an, um die erste Zeit gemeinsam zu reflektieren.

Da uns gegenseitiges Vertrauen sehr wichtig ist, können auch Sie uns jederzeit ansprechen, wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt. Da während des laufenden Kita-Betriebs leider oft die Zeit fehlt, um manche Themen ausführlich zu besprechen, werden wir uns Mühe geben, gegebenenfalls einen weiteren Termin für Sie zu finden.

Ein Austausch über kurze Informationen und Fragen findet in den täglichen Tür- und Angelgesprächen statt und ist gerade im Krippenbereich sehr wichtig.

Elternmitarbeit

Bei unseren verschiedenen Veranstaltungen und besonders bei dem zweimal im Jahr stattfindenden Basar, sind wir, und besonders der Elternbeirat, auf die Mithilfe der Eltern angewiesen.

Dabei werden Spenden und aktive Mitarbeit benötigt. Bitte informieren Sie sich anhand der Ansprechpartner, Aushänge und des Eintragens in die Beteiligungslisten. Nur wenn viele Hände helfen, gelingt es, etwas Gutes auf die Beine zu stellen.

Eingangstür

Bitte achten Sie darauf, dass Sie nach Betreten der Kita die Eingangstür, genauso wie die Zwischentür zum Bistro wieder verschließen. Damit auch in der Abholsituation kein Kind alleine rausgehen kann, bitten wir Sie darum, kein Kind ohne einen Erziehungsberechtigten in den Windfang zu lassen.

Eingewöhnung

„Die **Eingewöhnung** ist die Einführung- und Bewältigungsphase in der sich Kinder an ihre Krippe, Kindergarten bzw. Kindertagesstätte als neue Umgebung gewöhnen und vertraut machen und Beziehungen und Bindungen zu den Erziehern und anderen Kindern aufbauen“

Um Ihrem Kind den Start in den Krippenalltag so schön wie möglich zu gestalten liegt es uns am Herzen, die Eingewöhnung bedürfnisorientiert und dem Tempo Ihres

Kindes angepasst zu gestalten. Eine grobe Orientierung geben uns hierfür das Berliner - sowie das Münchner Eingewöhnungsmodell.

Da das Kind nicht von Anfang an die komplette Buchungszeit in der Einrichtung verbringen kann bitten wir Sie, sich genügend Zeit einzuplanen.

Einzelheiten werden bei einem vorab vereinbarten Aufnahmegespräch mit der betreffenden Fachkraft besprochen.

F

Frühstück

Die Kinder brauchen für die Zeit in der Krippe kein Frühstück mitnehmen. Die Brotzeit wird von unserer Küchenfee täglich frisch für die Kinder zubereitet.

Hierzu wird bei den monatlichen Betreuungskosten 10Euro pro Kind eingezogen.

Freispiel

Im Freispiel kann das Kind das Spielmaterial, den Spielpartner und den Spielort frei wählen. In den Spielsituationen werden sie von den pädagogischen Fachkräften begleitet, die als Ansprechpartner für die Kinder präsent sind. Bedeutung und Lerneffekt des Freispiels: Kontakt zu den anderen Kindern knüpfen und seine Freundschaften zu pflegen, sich und seine Interessen durchzusetzen, Rücksichtnahme, Regeln einhalten, Offen für Neues zu sein, Konflikte zu lösen und Misserfolge verarbeiten, Spaß am eigenen Tun und vieles mehr.

Da die Krippe nach einem teiloffenem Konzept arbeitet hat Ihr Kind außerdem die Möglichkeit, die andere Gruppe zu besuchen. Dies beinhaltet, dass auch gruppenübergreifend Angebote/Aktivitäten stattfinden und jedes Kind die Chance hat, beide Gruppenräume ausgiebig zu erkunden. Besonders freut uns, dass dadurch auch ein Zusammenkommen mit Kindern und Personal der anderen Krippengruppe ermöglicht wird.

Feste und Feiern

Besondere Feste wie z. B St. Martin, Ostern oder Nikolaus werden bei uns selbstverständlich gefeiert. Über den genauen Ablauf der jeweiligen Veranstaltung werden Sie rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

G

Garderobe

Jedes Kind hat seinen eigenen Garderobenplatz. Die Garderobenfächer werden vom Personal gewöhnlich ausgewischt. Für die Ordnung des Inhalts der Fächer sind jedoch Sie als Erziehungsberechtigte verantwortlich. Bitte überprüfen Sie dieses Eigentumsfach deshalb regelmäßig auf Ordnung und Sauberkeit.

Geburtstage

Der Geburtstag Ihres Kindes wird natürlich auch in der Einrichtung gefeiert. Jede Gruppe gestaltet Ihre Geburtstagsfeier individuell (Lieder, Glückwünsche, Spiele etc.) und für das Kind entsprechend.

Getränke

Bitte geben Sie Ihrem Kind ausschließlich ungesüßte Getränke in einer dichten Trinkflasche mit, aus welcher Ihr Kind gut trinken kann. Zum Auffüllen der Trinkflaschen kann der Wasserspender im Bistro genutzt werden.

Gute Laune

Ein Lächeln am Morgen vertreibt Kummer und Sorgen!

I

Infowand

Bitte beachten Sie die Informationen an unseren Magnetwänden im Eingangsbereich und die Aushänge im Flurbereich der Kinderkrippe.

K

Kleidung

Ihr Kind benötigt in der Krippe ausreichend Wechselklamotten sowie geeignete Hausschuhe oder ABS-Socken. Für die Außenanlagen sollte Ihr Kind mit regenfester Kleidung (Matschhose, Matschjacke) sowie Gummistiefeln ausgestattet sein.

Bitte kontrollieren Sie regelmäßig, ob noch genug Wechselklamotten vorhanden sind und füllen Sie diese gegebenenfalls auf.

Generell gilt: Die Kleidung sollte dem Wetter entsprechend angepasst werden.

Kleinteile

Wegen der Verschluckungsgefahr bitten wir Sie keine Kleinteile in die Krippe zu bringen!

Krankheiten

- Fieber:

Ab 38 Grad Fieber gilt: mindestens 48 Stunden fieberfrei! Die Kinder dürfen nicht in die Einrichtung gebracht werden, wenn sie ein Fiebersenkungsmittel bekommen haben. Das Fieber ist dadurch nicht weg, nur unterdrückt!!

- Magen-Darm:

Die Einrichtung kann erst 48 Stunden nach dem Abklingen der klinischen Symptome (d.h. kein Erbrechen, geformter Stuhl) wieder besucht werden.

- Alle ansteckenden Krankheiten müssen gemeldet werden



Bitte denken Sie an die Gesundheit Ihres Kindes und auch an die Gesundheit der Mitarbeiter. Wir stehen in Verantwortung aller. Besonders bei Kleinstkindern sollte man mit dem Thema Krankheiten verantwortungsbewusst umgehen. Eine gute Betreuung Ihrer Kinder liegt uns sehr am Herzen und deshalb ist Vertrauen in dieser **partnerschaftlichen Zusammenarbeit** sehr wichtig.

M

Masernimpfschutz

Nach § 20 Absatz 9 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) ist die Einrichtung seit 2020 verpflichtet, den Masernimpfschutz bei Neuaufnahme zu überprüfen. Wenn kein ausreichender Impfschutz vorgewiesen werden kann, muss entweder eine ärztliche Bescheinigung über eine Masernimmunität oder eine ärztliche Bescheinigung über eine dauerhafte medizinische Kontraindikation vorgelegt werden. Ohne einen ausreichenden Masernimpfschutz oder Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung kann das Kind nicht in der Einrichtung betreut werden.

Mittagessen

Gegen 11:45 Uhr essen wir gemeinsam im Gruppenraum zu Mittag. Unser Mittagessen beziehen wir vom „Grünen Baum“ in Dormitz. Der Speiseplan hängt immer für den jeweiligen Monat in der Gruppe aus. Unter www.lilaloeffel.de mit der Einrichtungskennung: 336882 kann eine online Bestellung durchgeführt werden.

Medikamente

Medikamente dürfen von uns nur in Einzelfällen (chronische Krankheiten) und mit Attest vom Arzt verabreicht werden. Ansonsten dürfen wir keine Medikamente ausgeben. Bitte teilen Sie und jedoch unbedingt mit, falls Ihr Kind phasenweise von Ihnen zu Hause Arzneimittel bekommt (z. B. Antibiotika), damit wir im Ernstfall richtig handeln können.

N

Nachmittag

Die Kinder die länger als 15:00 Uhr gebucht haben, besuchen gemeinsam mit den Kindern aus den Kindergartengruppen die Igelgruppe.

Nachmittagssnack

Um 15:00 Uhr findet im Bistro, gemeinsam mit den Kindergartenkindern, noch eine kleine Brotzeit statt.

Danach lassen wir den Nachmittag mit einer gemütlichen Freispielzeit ausklingen.

Ö

Öffnungszeiten

Montags	07:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Dienstags	07:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Mittwochs	07:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstags	07:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Freitags	07:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Je nach Bedarf gehen die Krippenkinder jedoch um 15:00 Uhr in den Kindergarten und werden dort gemeinsam mit den Kindergartenkindern betreut.

P

Parken

In der Bring- und Abholzeit dürfen die Parkplätz vor unserer KiTa von allen Eltern genutzt werden. Jedoch bitten wir darum, die Parkplätz immer schnell zu verlassen, damit weitere Abholberechtigte das Parke auf dem Privatgrundstück nutzen können. Ein absolutes Halteverbot besteht vor der Müllgarage und auf der Straße.

R

Regelmäßigkeit

Damit Ihr Kind am gesamten Gruppenleben teilnehmen kann und Freundschaften sich bilden können, ist es uns ein regelmäßiger Kita Besuch sehr wichtig. Dies ist ein bedeutsamer Aspekt für das Wohlbefinden Ihres Kindes.

Rituale

Feste Rituale und Regeln geben den Kindern Sicherheit und eine Möglichkeit zur Orientierung. Dazu gehören zum Beispiel ein geregelter Tagesablauf, mit sich wiederholenden Tätigkeiten (gemeinsames Frühstück), sowie der tägliche Morgenkreis.

S

Schlafen

Nach dem Essen gehen die „Schlafis“ ins Bett. Bettzeug, Kuscheltier usw. muss bitte von den Eltern mitgebracht und in regelmäßigen Abständen zu Hause gewaschen werden. Im Schlafzimmer ist immer eine Erzieherin/Kinderpflegerin während der kompletten Zeit anwesend.

Schließtage

Die Kindertagesstätte bleibt an den gesetzlichen Feiertagen und an den durch Aushang in der Kindertagesstätte bekannt gegebenen Tagen und Zeiten geschlossen. Die Anzahl der Schließtage außerhalb der gesetzlichen beträgt maximal 30 Tage + 5 Tage Fortbildung der Mitarbeiter. In den Sommerferien ist die Kindertagesstätte an drei zusammenhängenden Wochen geschlossen. (Satzung Kindertagesstätte Effeltrich vom 11.10.2021)

Sonnenschutz

In der warmen Jahreszeit ist es wichtig, dass Sie Ihr Kind bereits zu Hause eincremen. Damit Ihr Kind ausreichend geschützt ist, cremen wir ab 14.00 Uhr alle Kinder nochmals nach. Bitte bringen Sie hierfür eine passende Sonnenschutzcreme mit. Diese darf während des Sommers in der Kinderkrippe bleiben.

Sauberkeitserziehung

Die Kinder werden regelmäßig und nach Bedarf vom Personal gewickelt. Außerdem unterstützen wir Ihr Kind selbstverständlich bei der Sauberkeitserziehung. Im Krippenbereich gibt es für die ersten „Pipi-Versuche“ ein kleines Kinderklo. Wir möchten betonen, dass jedes Kind individuell ist und man deshalb nie ein Kind zur Sauberkeitserziehung drängen sollte.

Schmuck

Aufgrund der hohen Verletzungsgefahr (z. B. das Strangulieren mit Ketten, usw.) dürfen die Kinder keinen Schmuck (Ketten, Ringe, etc.) mit in die Einrichtung bringen!

T

Taschentuch-Boxen

Unser Bedarf an Taschentüchern ist enorm. Wir möchten jedoch den Plastikverbrauch nicht noch mehr erhöhen und bitten daher um das Mitbringen von Boxen.

Teamsitzung

Im Wechsel trifft sich das Kleinteam (Gruppenintern) und das Großteam (alle Gruppen) in der Einrichtung um sich auszutauschen und sich kollegial zu beraten. Außerdem werden anstehende Feste und Besonderheiten oder Veränderungen besprochen und gemeinsam deren Umsetzung geplant.

U

Unfallmeldung

Die Kinder sind während des Besuchs im Kindergarten auf dem direkten Hin- und Rückweg über die gesetzliche Unfallkasse versichert. Sobald ein Arzt aufgesucht werden muss, muss dies innerhalb 24 Stunden geschehen und ebenso muss die Leitung informiert werden.

W

Wetbag bzw. Nasstaschen

Der wiederverwendbare Beutel kann in vielen Situationen Ihr Kind und auch das Personal unterstützen. Ob die nasse Badekleidung im Sommer, die eingenässte Kleidung in der Sauberkeitserziehung oder bei weiteren Situationen. Der Wetbag ist wiederverwendbar und ersetzt somit Plastiktüten. Wir bitten daher alle Familien, sich diese Taschen anzuschaffen und die Umwelt damit zu schonen.

Windeln

Bitte bringen Sie passende Windeln sowie Feuchttücher und gegebenenfalls eine Wundschutzcreme für Ihr Kind mit. Wir informieren Sie darüber, wenn etwas zu Neige geht. Falls Ihr Kind Allergien auf bestimmte Pflegeprodukte hat, setzen Sie uns bitte darüber in Kenntnis damit wir dies berücksichtigen können.

Zum Schluss

Wir wünschen uns ein positives Miteinander und gegenseitiges Vertrauen. Wir bitten Sie daher Regeln und Absprachen einzuhalten.

Auf eine schöne, spannende, lustige und ereignisreiche Zeit freut sich

Das Team der Kita Effeltrich

„Es gibt kein Alter, in dem alles so irrsinnig intensiv erlebt wird wie in der Kindheit. Wir Großen sollten uns öfter daran erinnern wie das war.“

Astrid Lindrgen

Alle Angaben sind nach dem pädagogischen Stand des Kita-Jahres 23/24 schriftlich erstellt worden. Wir übernehmen keine Gewähr für die Vollständigkeit und der aktiven Umsetzung, denn der Alltag mit Kindern kann sich stündlich verändern.

(Stand, Oktober 2023)